



April 2015 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger
(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

GEMEINDE OHRENBACH

Haus-Nr. 14
91620 Ohrenbach

Sie finden uns auch im Web:
www.ohrenbach.de

Parteiverkehr:

Donnerstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0 170 1 66 10 03

E-Mail: info@ohrenbach.de

Bankverbindungen:

VR-Bank Rothenburg o.d.T. IBAN: DE18 7606 9601 0007 3121 99 BIC: GENODEF1RT2

Sparkasse Rothenburg o.d.T. IBAN: DE69 7655 1860 0000 2891 24 BIC: BYLADEM1ROT

Liebe Mitbürgerinnen und
Mitbürger,

die Zeitumstellung steckt vielen noch in den Knochen. Und nach einigen sehr schönen Tagen herrscht zur Zeit Aprilwetter. Aber nach dem dringend benötigten Regen wird schönes Wetter kommen und die schöne Frühjahrszeit beginnt. Dann erwacht die Natur vollends und bildet wieder ein schönes Bild.



Ich gratuliere allen Konfirmandinnen und Konfirmanden noch einmal zu ihrem großen Tag und hoffe sie haben schön gefeiert. Ich wünsche Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute und Gottes Segen!

Ich lade Sie alle auch herzlich zu den Bürgerversammlungen ein diese finden vom 7.-10.4. statt. Näheres entnehmen Sie bitte der Terminliste.

Ich freue mich auch, dass der OGV einen neuen Vorstand gewählt hat. Herzlichen Glückwunsch an die gewählten, viel Glück und Erfolg und vor allem viel Spaß in ihrem neuen Amt. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen April und schöne Ostern.

Ihr

Johannes Hellenschmidt
1. Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ich darf Sie hiermit herzlich zu folgenden Bürgerversammlungen einladen:

Oberscheckenbach/Gumpelshofen: Dienstag, **07. April 2015** im Gasthaus Baumann;
Habelsee: Mittwoch, den **08. April 2015** im Gemeindehaus in Habelsee;
Ohrenbach: Donnerstag, **09. April 2015** im Gasthaus Ebert;
Reichardsroth/Gailshofen: Freitag, **10. April 2015** im Gasthaus Böhm;
Beginn jeweils um 20.00 Uhr

Über zahlreichen Besuch würde ich mich sehr freuen.

1. Bürgermeister
Johannes Hellenschmidt

**Am Donnerstag, 09.04. ist
in der Gemeindekanzlei
keine Sprechstunde!**

Osterfeuer am Schuttplatz

Die Freiwillige Feuerwehr Oberscheckenbach lädt die ganze Gemeinde am Ostermontag (06.04.) ab 20 Uhr zum Osterfeuer am Schuttplatz ein. Für Getränke und gegrilltes Essen ist gesorgt.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Kochvorführung über Dessert und Süßspeisen

Wo? bei Maria Stier in der Küche in Gumpelshofen 8

Wann? am Dienstag, den 21. April um 19:30 Uhr

Dauer: ca. 1 1/2 Stunden mit anschließender Verkostung

Unkosten: 10 € pro Person

Wer Interesse hat meldet sich unter der Tel-Nr. 09865-689 bei Maria Stier an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Einladung Jagdgenossenschaft Oberscheckenbach

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Oberscheckenbach am Sonntag, den 19.04.2015 im Gasthaus Baumann, Beginn 19.30 Uhr, sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Kassen- und Jahresbericht
- Verwendung des Jagdpachtes
- Unterweisung Holzspalter
- Sonstiges
- Wünsche und Anträge

Oberscheckenbach, den 27.03.2015

Der Jagdvorstand

**„Dorfgemeinschaft
Oberscheckenbach“**

Der nächste Stammtisch findet
am **Donnerstag,**
den 16. April 2015,
ab 19.30 Uhr statt.

Herzliche Einladung an alle!

**Ohrenbacher Feuerweiher ausputzen.**

Damit die Badesaison beginnen kann wird der Ohrenbacher Feuerweiher am Ostersonntag, den 4. April, ab 8.30 Uhr ausgeputzt. Es wird gebeten, das möglichst viele Helfer, mit Besen ausgerüstete Bürger und Bürgerinnen, dazu helfen. Bei großer Beteiligung sind wir bis mittags fertig. Dann gibt es für die Kinder Würstchen vom Grill.

Die Feuerwehr und das Feuerweherteam.

Obst- und Gartenbauverein Ohrenbach***Schlangengurken-Bestellung***

Über den Gartenbauverein können wieder sehr preiswert veredelte Schlangengurken fürs Gewächshaus bestellt werden. Preis/St=2,60€. Wer welche möchte muss diese bis spätestens Sonntag, den 3. Mai 2015, bei den Vorstand/innen des OGVs in den einzelnen Ortsteilen oder bei der Karin Schinnerer bestellen.

Sonntag, 3. Mai - Vogelstimmenwanderung „Rund um Ohrenbach“

Treffpunkt ist um 6 Uhr am Sportplatz in Ohrenbach. Karl Beigel vom LBV wird uns die Vogel- und Pflanzenwelt rund um Ohrenbach zeigen und erklären. Dauer ca. 3 Std. Wetterfeste Kleidung und ein Fernglas sind von Vorteil.

**Zeche, Bunker, Arena, und Altbier
Drei Tage im aufregenden Ruhrgebiet
vom 29. bis 31. Mai**

Zeche Zollverein, Gasometer Oberhausen, Veltins-Arena, Regierungsbunker, Köln und Düsseldorf – die Schwarze Schar Ohrenbach macht von Freitag bis Sonntag, 29. bis 31. Mai, das Ruhrgebiet unsicher und freut sich über weitere Mitreisende, denn einige Restplätze sind noch zu haben!

Los geht es am Freitagfrüh, zurück werden wir Sonntagabend – nicht allzu spät – sein. Wir übernachten im Vier-Sterne-Mercure-Hotel Düsseldorf Hafen. In der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens findet am Samstag zufällig der Japan-Tag, eine Art Kulturfestival mit großem Abschlussfeuerwerk, statt.

Der Reisepreis beträgt je nach Anzahl der Mitfahrer um die 300 Euro. Lust und Zeit mitzufahren? Dann baldmöglichst aber spätestens bis zum 18. April bei Andreas Geuder (persönlich oder telefonisch 0160/90138148) melden oder eine E-Mail an SchwarzeScharOhrenbach@gmail.com schicken. Dann gibt es das ausführliche Programm, den exakten Reisepreis und alle weiteren, wichtigen Informationen.

Also: Flöck anmelden, do is dä Düüvel loss!

Der Bauernrath der Schwarzen Schar

**Gemeindehaus Habelsee**

Bitte wenden Sie sich bei Angelegenheiten in Sachen Gemeindehaus Habelsee in der Zukunft bitte an Jutta Mittmann. Frau Mittmann ist für die Organisation hierfür zuständig. Vielen Dank.

Gez. 1. Bgm. Johannes Hellenschmidt

Am Samstag, den 25.04. bleibt der Wertstoffhof wegen der Beachparty geschlossen

Bauernkapelle Ohrenbach – Maibaumaufstellen

In diesem Jahr wird die Bauernkapelle das Maibaumaufstellen am 30.04.2015 musikalisch begleiten.

19.00 Uhr: Gailshofen

19.30 Uhr: Reichardsroth

Alle Bürger sind herzlich eingeladen.
gez. Die Vorstandschaft

Der VdK Ortsverband Adelshofen bzw. der VdK Kreisverband lädt zu folgenden Veranstaltungen und Fahrten 2015 ein:

Samstag, 18.04.2015	Tagesfahrt nach München zur Messe „Die 66“ (Kreisverband Ansbach)
Samstag, 09.05.2015	Mutter- und Vatertagsfeier im Gasthaus Baumann in Ohrenbach, Beginn 14:00 Uhr
Freitag, 12.06.2015	Fahrt zum Landestheater in Dinkelsbühl „Don Camillo und seine Herde“ (Kreisverband Ansbach)
Dienstag, 30.06.2015	Tagesfahrt nach Abtswind und Volkach (genaues Programm folgt)
Mittwoch, 02.09.2015	Sonderzugfahrt nach Salzburg (Kreisverband Ansbach)
Samstag, 05.12.2015	Weihnachtsfeier im Gasthaus Ebert, Beginn 14:00 Uhr

Information und Anmeldung zu den Fahrten bei Gerlinde Weinmann, Telefon: 0 98 65 – 418

Gymnastikgruppe des SC Adelshofen

Die Gymnastikgruppe des SC Adelshofen trifft sich in der Woche nach den Osterferien ausnahmsweise schon am Montag (13.4.2015) von 20.00-21.00 Uhr statt am Dienstag, da die Halle am Dienstag Abend geschlossen ist. In den Wochen darauf findet dann die Gymnastik wieder dienstags wie gewohnt statt.

Abteilungsleiterin Gabi Schmidt



Wirtshaussingen im SCA- Vereinsheim in Adelshofen

mit Hermann Böhm und Werner Rösch

am Samstag, 25. April 2015

**Einlass: 18.30 Uhr-Es gibt Rindfleisch+Kren
Beginn: 19.30 Uhr - Wirtshaussingen**

**Der SC Adelshofen lädt alle
Freunde und Mitglieder ein,
die gerne singen und ein paar fröhliche
Stunden erleben wollen.**

News **Museum 3. Dimension** letter
SaisonBeginn 2015



Mit Beginn der Osterferien startet das weltweit einmalige

Museum 3. Dimension

in Dinkelsbühl an der Romantischen Strasse
am 30. März 2015 in die Sommersaison.

Das Museum kann wieder täglich von 11 bis 17 Uhr besucht werden.

Neu in der Sammlung sind zwei Interferenzen des französischen Künstlers Yvaral, der sich wie sein Vater Victor Vasarely, mit der Op-Art, der Optischen Kunst befasste.

Der Besucher ist aufgefordert, an den Werken vorbei zu gehen, um so Bewegung wahrzunehmen, die durch Überlagerung von Linien entsteht.



Zudem können neuerdings Interessierte, die die Website des Museums besuchen, direkt ONLINE ermässigte Eintrittskarten erwerben:

<http://shop.regiondo.de/museum-3-dimension-in-dinkelsbuhl/?vendor=9317>

Die Öffnungszeiten für 2015:

täglich vom 30. März bis 08. November von 11 bis 17 Uhr, und im Juli und August sogar von 10 bis 18 Uhr Begleiter erhalten einen Rabatt von
2,-- Euro

www.3D-Museum.de

Museum 3.Dimension - Nördlinger Tor - 91550 Dinkelsbühl - fon: +49-9851-6 33 6 - fax: +49-9851-2 88 2

eMail@3d-museum.de - <http://www.3d-museum.de>

>>> Newsletter abbestellen: <http://www.3d-museum.de/newslettersystem/public/index.php>



Großer Jahresausflug des VdK Adelshofen

Abtswind und Volkach
Dienstag, 30.06.2015



Liebe Mitglieder, liebe Freunde des VdK,

in diesem Jahr führt uns unser Jahresausflug nach Unterfranken.

Die Anfahrt erfolgt über die A7 und die A3 direkt nach Abtswind. Hier besuchen wir das Kräuter- und Gewürzmuseum. Bei der Führung durch die ca. 450 Jahre alte Scheune, die liebevoll umgebaut wurde, erleben wir auf ca. 1000 Quadratmetern, verteilt auf vier Etagen, das größte private Gewürzmuseum der Welt. Die Historie der Kräuter und Gewürze ist voller Geheimnisse und spannender Geschichten. Wir erleben mit eigenen Sinnen, welche Faszination davon ausgeht. Gewürze zählen seit jeher zu den beliebtesten Kultur- und Handelswaren der Welt. Denn ob in Europa, Asien oder im Orient – der Gewürzhandel beeinflusste über Jahrzehnte die Politik und die Machtverhältnisse. Natürlich besteht auch die Möglichkeit zum Einkauf.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der bekannten Weinstube Behringer fahren wir in Richtung Volkach. Am Nachmittag heißt es: „Schiff ahoi!“. Mit der MS Udine starten wir zur Rundfahrt über die bekannte Volkacher Mainschleife, welche einmalig in Deutschland ist, denn nur hier hat der Main diese Schleife gebildet. Auf dem Schiff besteht die Möglichkeit zur Kaffeepause. Im Anschluss haben wir Freizeit in Volkach und können uns selbst ein Bild von der kleinen „Main-Metropole“ machen.

In der rustikalen Mühlenstube der Eherieder Mühle bei Kitzingen lassen wir den Tag beim Abendessen ausklingen bevor es zurück nach Hause geht.

Die Vorstandschaft freut sich schon jetzt auf einen schönen Ausflug, schönes Wetter und eine rege Teilnahme.

Mit vielen Grüßen

Die Vorstandschaft des VdK Adelshofen



Im Reisepreis enthalten sind:

Busfahrt, Führung Kräuter- und Gewürzmuseum, 1,5-stündige Schifffahrt

Mitglieder: € 25,- Nicht-Mitglieder: 29,-

Abfahrtszeiten: Bettwar: 07:50, Tauberscheckenbach: 07:55, Tauberszell: 08:00, Neustett: 08:10, Großharbach: 08:15, Oberscheckenbach: 08:20, Ohrenbach: 08:25

Anmeldung telefonisch bei Gerlinde Weinmann Telefon: 0 98 65 – 418

Neue Termine im Wildbad Rothenburg

Ostersonntag, 5. April 2015, 15 Uhr

Ausstellung „Osterlachen“

Ostern beginnt traditionell die **neue Saison beim Sonntagscafe** im Wildbad Rothenburg (13.30 bis 17 Uhr). Außerdem am 5. April, 15 Uhr: **Vernissage mit Werken von Helmut Günter Lehmann** zum Titel „Osterlachen – zwei Schelme treffen sich: Nasreddin und Till Eulenspiegel“. Der Künstler ist zur Ausstellungseröffnung anwesend.

Ostermontag, 6. April, 15 Uhr

Romantische Lieder mit Oliver Munique

Der Bassbariton Oliver Munique und die Pianistin Beate Roux musizieren Werke von Maurice Ravel, Gabriel Fauré, Jacques Ibert, Gustav Mahler und anderen Komponisten. Der Eintritt zum Konzert ist kostenfrei

Samstag, 19. April, 15 Uhr

Geschichte und Geschichten

Eine Sonderführung mit Pfarrer Herbert Dersch durchs Wildbad Rothenburg. Treffpunkt: Rondell vor dem Haupteingang. Eintritt kostenfrei; Dankeschön gerne.

Sonntag, 26. April, 15 Uhr

Soi Deo Gloria

“Soli Deo Gloria” - die neue Musikreihe, geplant einmal monatlich am Sonntagnachmittag, eröffnet der Posaunenchor St. Jakob unter Leitung von KMD Ulrich Knörr. Weitere Termine mit Ensembles u. a. aus Ansbach, Heilsbronn und Creglingen.

Neues aus unseren WIM-Klassen

An unserer Grundschule wird Musik groß geschrieben. Das Projekt „WIM“ (Wir musizieren), wird nun schon im zweiten Jahr durchgeführt.

In der ersten Klasse haben die WIM-Stunden („Wir musizieren“) Ende Februar gestartet. Das Musikprojekt begann mit der Familie der Blechblasinstrumente.



Einige Viertklässler stellten ihre Instrumente den Erstklässlern vor und zeigten ihnen, wie man reinblasen muss, damit ein Ton heraus kommt. Dass das gar nicht so einfach ist, merkten die Kinder beim Ausprobieren der Instrumente. In der nächsten Stunde baute sich jedes Kind sein eigenes Blasinstrument: Eine Schlauchtrompete! Beim Schulfest im Mai wollen die Erstklässler damit ein Ständchen vorspielen.

Die Zweitklässler lernten in ihren letzten WIM-Stunden die Familie der Holzblasinstrumente kennen. Wer wissen will, warum das Saxofon und die Klarinette auch zu dieser Familie gehört, obwohl sie aus Metall sind, kann unsere Zweitklässler fragen. Sie wissen auch, wie der Erfinder des Saxofons heißt und welchen runden Geburtstag dieses Instrument dieses Jahr feiert. Und wie die aller kleinste Flöte in der Familie der

Blockföten heißt, das haben wir auch erfahren!

Seit Weihnachten erlernen alle Zweitklässler das Spiel auf der Sopran-Blockflöte. Da jeden Morgen im Unterricht geübt wird, haben alle schon große Fortschritte gemacht. Die Kinder können bereits zweistimmig und auch schon im Kanon spielen! Dass dabei die Notenschrift erlernt wird, ist ein guter Grundstock für alles weitere Musizieren.





Erfolgreich beim Malwettbewerb

Die GS Oberschee hat auch dieses Jahr wieder am Malwettbewerb der VR-Bank Uffenheim teilgenommen. Das Thema lautete: Immer mobil, immer online – Was bewegt dich?

Als glückliche Gewinner waren zur Preisverleihung am 19. März 2015 folgende Kinder in den Vortragssaal der VR-Bank eingeladen:

Lukas Huprich Klasse 1, Lisa Klingler Klasse 2a, Emily Jezierny Klasse 2b, Micha Gehringer Klasse 3 und Jeremias Schmidt und Leoni Butzer Klasse 4.

In diesem Zusammenhang überreichte die VR-Bank an Frau E. Schneider einen Spendenbetrag von 300,-- Euro

für die weitere künstlerische Arbeit an der Schule in Oberschee.

LAG "Region an der Romantischen Straße" – Wir sind mit dabei!

Die Lokale Aktionsgruppe "Region an der Romantischen Straße" wurde für die Teilnahme an der nächsten LEADER-Förderperiode 2014-2020 ausgewählt. Die Lokale Entwicklungsstrategie, die am 28. November beim zuständigen LEADER-Manager Herrn Eisenhut in Uffenheim abgegeben wurde, konnte den Anforderungen des Auswahlgremiums bereits in der ersten Bewertungsrunde standhalten.

Der erste Vorsitzende Herbert Lindörfer freut sich besonders, dass sich die gemeinsamen Bemühungen gelohnt haben – trotz des zweifellos vorhandenen Zeitdrucks – die Lokale Aktionsgruppe zu gründen und damit den „weißen Fleck“ bezüglich der LEADER-Förderung im westlichen Mittelfranken zu schließen.

Er ist sehr gespannt, was aus der partnerschaftlichen Zusammenarbeit der 19 Kommunen und der verschiedenen Akteure aus WiSo-Partnern und interessierter Bevölkerung zur gemeinsamen Nutzung von Chancen und Stärken unserer Region in der Zukunft entwickeln und entstehen wird.

Herr Lindörfer wird zusammen mit Frau Schlund, die, bis die Stelle des LAG-Managers besetzt ist, die Organisation der LAG weiterführt, die Anerkennungsurkunde durch Herrn Staatsminister Helmut Brunner, am 12. März 2015 in München überreicht bekommen.

Bei der erweiterten Vorstandssitzung wurde über den Sachstand der Vereinsgründung informiert, über einen Kooperationsvertrag mit dem Regionalmanagement des Landkreises Ansbach sowie über das weitere Vorgehen in der Öffentlichkeitsarbeit. Vor der Mitgliederversammlung im Mai, soll der Steuerkreis im April eingeladen werden. Nach Möglichkeit kann Herr Eisenhut dann bereits über die Förderrichtlinien der neuen Förderperiode informieren.

In der LAG müssen nun konkrete Startprojekte umgesetzt werden. Dazu sind die Projektbeschreibungen und -inhalte, die Finanzierung, der zeitliche Ablauf und die Projektpartner detailliert darzustellen. Ab Mitte Mai kann mit der Antragstellung begonnen werden. Wichtig ist es nun, dass jemand für die einzelnen Projekte, die in der Lokalen Entwicklungsstrategie enthalten sind, "den Hut aufsetzt" und die Finanzierung übernimmt. Um die bereitgestellten Fördergelder auszuschöpfen, sollen nach Möglichkeit viele Projekte vorbereitet und angemeldet werden. Da eine Zwischenevaluierung vorgesehen ist, ist der frühzeitige Beginn der Startprojekte wichtig. Es wird ein einheitliches, klar gegliedertes Schema für die Antragstellung von Projekten entwickelt und den einzelnen Gemeinden an die Hand gegeben. Der Steuerkreis entscheidet dann über die Förderfähigkeit der Projekte entsprechend dem Projektauswahlverfahren.

Der Vorstand um Herbert Lindörfer freut sich auf interessante Projekt- und Umsetzungsideen.





Im Rahmen der Bewerbung für das EU-Förderprogramm LEADER 2014–2020 sucht der in Gründung befindliche Verein „LAG Region an der Romantischen Straße“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

LAG-Manager/in

in Vollzeit zur Erledigung der operativen Aufgaben in der Geschäftsstelle des Vereins „LAG Region an der Romantischen Straße“ mit Sitz in Wörrnitz.

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten zählen:

- Geschäftsführung der LAG, Begleitung der LAG-Sitzungen, Betreuung des LAG-Vorstandes
- Moderation, Monitoring und Evaluierung des LEADER-Entwicklungsprozesses
- Betreuung und Vernetzung von Projektträgern und regionalen Akteuren
- Unterstützung bei Projektentwicklung, Antragstellung und Abrechnung der Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den Förderstellen
- Organisation und Moderation von thematischen Arbeitskreisen und Projektgruppen sowie von regionalen Veranstaltungen und Konferenzen
- Öffentlichkeitsarbeit und Betreuung der Homepage
- Vernetzung mit anderen LEADER-Regionen, dem Regionalmanagement und der Wirtschaftsförderung des Landkreises

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung oder abgeschlossenes Studium einer einschlägigen Fachrichtung – idealerweise mit Berufserfahrung, Erfahrungen in den Bereichen Regionalentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Moderation und in der Projektsteuerung wünschenswert
- Sicheres Auftreten und sehr gute kommunikative Fähigkeiten sowie Eigeninitiative, strukturierte Arbeitsweise, Flexibilität und ein hohes Maß an Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Abend- und Wochenendterminen
- Kenntnisse des EU-Förderrechtes wünschenswert (Bund/Land vorteilhaft)
- Kenntnisse der örtlichen und regionalen Gegebenheiten vorteilhaft
- Erfahrungen im Fundraising sind erwünscht
- Fundierte EDV-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft, das Privatfahrzeug auch für berufliche Zwecke einzusetzen

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Vergütung je nach persönlichen Voraussetzungen in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Stellenwert EG 10)

Wir legen Wert auf die Gleichstellung von Frauen und Männern, deshalb freuen wir uns auf qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifizierung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (bitte nur Kopien) richten Sie bitte bis zum **15. April 2015** an:

Gemeinde Wörrnitz, Kennwort „LAG-Manager“

Rothenburger Straße 10, 91637 Wörrnitz.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen der 1. Vorsitzende Herbert Lindörfer (0151 11628555) oder Fr. Schlund (09868 9597589) gerne zur Verfügung.

Geänderte Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft

Die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T. ist am Gründonnerstag, den 02. April 2015 nur von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.

Bäume und Hecken zurückschneiden

Grundstücksbesitzer sind nach Art. 29 des Bayerischen Straßen- und Wegengesetzes (BayStrWG) verpflichtet, Bäume und Sträucher, die in öffentliche Straßen und Gehwege hinausragen, soweit zu beschneiden, dass sowohl der Fußgängerverkehr als auch die Sicht in der Fahrbahn und auf Verkehrszeichen nicht behindert wird. Im Allgemeinen ist über Gehwegen ein Raum von mindestens 2,40 m Höhe und über Fahrbahnen von mindestens 4,50 m von jedem Buschwerk freizuhalten. An Kurven und Straßeneinmündungen sind Hecken so niedrig zu beschneiden, dass ungehinderte Sicht gewährleistet ist. Ebenso dürfen Verkehrszeichen nicht verdeckt werden. Bitte bedenken Sie auch, dass Straßenlampen ihre Aufgabe nur erfüllen können, wenn sie dementsprechend frei von Ästen und Zweigen sind. Es wird um Beachtung und Zurückschneiden der Hecken und Sträucher gebeten.

Vakanz in Langensteinach schon beendet

Die Vakanz der Pfarrstelle Langensteinach mit den Kirchengemeinden Langensteinach, Großharbach und Reichardsroth wird überraschend schnell beendet sein. Bereits auf die erste Ausschreibung im Amtsblatt der Evangelisch Lutherischen Kirche in Bayern hat sich Pfarrer Andreas Sauer aus Neustadt bei Coburg beworben. Pfarrer Sauer ist 55 Jahre alt, verheiratet und hat fünf erwachsene Kinder im Alter von 21 bis 31 Jahren. Die Stellenbesetzung der drei Kirchengemeinden sowie einem 25-prozentigen Dekanatsauftrag soll voraussichtlich zum 1. Oktober 2015 erfolgen, wenn bis dahin die Sanierung des Pfarrhauses abgeschlossen ist. Die Kirchenvorsteher der drei Gemeinden haben sich einstimmig für die Besetzung mit Pfarrer Sauer entschieden und sind froh, dass die Pfarrstelle wieder besetzt wird.



v.l. Vertrauensmann Werner Breiter, Großharbach, Vertrauensfrau Julia Jung Reichardsroth, Dekan Uwe Rasp, Pfarrer Andreas Sauer und Vertrauensmann Hermann Schuch, Langensteinach.

214.000 Euro zusätzlich für den Landkreis Ansbach

Im vergangenen Winterhalbjahr konnten weitere 214.000 Euro im Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm für den Landkreis Ansbach gesichert werden. „Der Landkreis Ansbach hat bayernweit eine herausragende Bedeutung für die naturverträgliche Landwirtschaft. Das jährliche Fördervolumen von rund zwei Millionen Euro sowie die dank der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Ansbach erreichte zusätzliche Förderung unterstreichen dies“, so Landrat Dr. Ludwig. Mit dem zusätzlichen Geld sollen nun weitere wertvolle Lebensräume für eine nachhaltige Bewirtschaftung gesichert werden. Zu den besonderen Kultur- und Landschaftsräumen im Landkreis Ansbach zählen beispielsweise das Taubertal, der Hesselberg, die Streuobstwiesen und Magerrasen der Frankenhöhe sowie die Wiesenbrütergebiete im Bereich der Altmühl und Wörnitzau.

Die Pflege der Kulturlandschaft ist auch für den Tourismus von herausragender Bedeutung. Für Dr. Ludwig bedeutet die Pflege landschaftlicher Besonderheiten damit auch gelebte Wirtschaftsförderung. „Neben den Regionalprodukten und der attraktiven Gastronomie- und Kulturlandschaft sind die landschaftlichen Schönheiten für viele Touristen einer der Gründe, den Landkreis Ansbach als Erholungsort zu wählen“, so der Landrat.

Im bayernweiten Vergleich steht der Landkreis Ansbach mit rund 1000 Antragstellern im Vertragsnaturschutz zudem an der Spitze der Förderung landwirtschaftlicher Betriebe. Zudem steht der Landkreis Ansbach mit rund 3000 Einzelflächen in Bayern an dritter Stelle im Vertragsnaturschutzbestand.

Staatliche Berufsschule Rothenburg o.d.T. — Untergeschoss der Turnhalle saniert

Das Untergeschoss der Turnhalle der Staatlichen Berufsschule Rothenburg o.d.T. wurde im vergangenen Jahr erfolgreich saniert. Das Landratsamt Ansbach entwickelte ein neues Raumkonzept in dessen Rahmen unter anderem eine komplette Erneuerung der Umkleiden der Turnhalle erfolgte. Auch ein Brandschutzgutachten wurde für das gesamte Haus erstellt. So erhielten alle Flure des Gebäudes Brandmeldeanlagen. "Für einen zukunftsorientierten Landkreis ist es unabdingbar, die bereits sehr guten Rahmenbedingungen im Bereich der Bildung kontinuierlich zu fördern. So hat der Landkreis Ansbach allein im letzten Jahr rund 12,8 Millionen Euro für die Schulen in unserer Trägerschaft und damit für unsere Kinder und Jugendliche ausgegeben. Ein Teil davon floss auch in die Berufsschule Rothenburg o.d.T., um die Sicherheit für unsere Schüler und Lehrer weiter zu erhöhen sowie durch die Erneuerung der Umkleiden beste Voraussetzungen für den Sportunterricht zu schaffen", so Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Für die Maßnahme, die im Frühjahr 2014 begonnen und im Februar 2015 fertiggestellt wurde, investierte der Landkreis Ansbach rund 460.000 Euro. "Der Landkreis Ansbach nimmt seine Aufgabe als Träger der Berufsschule mit großer Verantwortung wahr. Ob es um den fortwährenden Ausbau der Sicherheitsmaßnahmen oder eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Unterricht geht. Wir danken Landrat Dr. Ludwig und dem Landkreis Ansbach sowie dem Team des Landratsamtes Ansbach für die Sanierungsmaßnahme", so Schulleiter Dr. Friedhard Nichterlein. Die Turnhalle und somit auch der Umkleidebereich wird von den Schülerinnen und Schülern der Staatlichen Berufsschule Rothenburg sowie auch von der Montessorischule Rothenburg und vom TSV Rothenburg intensiv genutzt.

Führungszeugnis online beantragen in 5 Schritten

1.   Der neue Personalausweis
2.  
3.   
4.  Datenverarbeitung beim Bundesamt für Justiz
5. 

Informationen zum Online-Portal des Bundesamts für Justiz:

www.bundesjustizamt.de

Informationen zum Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion:

www.personalausweisportal.de

Informationen zur Software für die Online-Ausweisfunktion:

www.ausweisapp.bund.de

Kontakt

Bundesamt für Justiz
Adenauerallee 99-103
53113 Bonn
Tel.: +49228 99 410-5550
E-Mail: registrauskunft-online@bfj.bund.de



Das Online-Portal des Bundesamts für Justiz



Führungszeugnisse und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister online beantragen

Girls' und Boys' Day am 23. April 2015



Mädchen im Blaumann oder Erzieher in Kindergärten sind immer noch die Ausnahme. Für ein Umdenken treten der Girls' Day und Boys' Day ein. Mädchen wie Jungen sollten frei von Rollenzuweisungen ihren Beruf nach Interessen, Talenten und Fähigkeiten wählen. Am Donnerstag, 23. April 2015 finden die Aktionstage Girls' Day und Boys' Day wieder parallel statt.

Ziel des Girls' Day ist es, Mädchen ab der 5. Klasse für Berufe aus den Bereichen Technik, IT und Handwerk zu begeistern. Mit dem Boys' Day werden Jungen ab zehn Jahren interessante Berufe in den Bereichen Erziehung, Soziales und Gesundheit aufgezeigt. Denn Kinder und Jugendliche, Jungen wie Mädchen brauchen männliche und weibliche Bezugspersonen und Vorbilder – im Kindergarten, in der Schule, in der Freizeit und später im Beruf.

Deshalb ist es wichtig, Jugendliche mit Berufsfeldern bekannt zu machen, die ihnen neue Wege eröffnen. Beim Girls' und Boys' Day können Jungen und Mädchen für sie eher untypische, aber zu ihren Fähigkeiten und Neigungen passende Berufe testen. Im Zentrum der beiden Veranstaltungen steht daher besonders das praktische Erleben sogenannter Frauen- bzw. Männerberufe, welche die Jugendlichen bislang noch viel zu selten im Blick haben.

Firmen und Einrichtungen, die sich am Girls' Day bzw. Boys' Day beteiligen möchten, können sich selbstständig auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de eintragen.

Als Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Girls' Day sowie Boys' Day stehen Sabine Heubeck, Gleichstellungsstelle im Landratsamt Ansbach unter der Telefonnr. 0981 468 1041 sowie Walburga Bauernfeind, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg unter der Telefonnr. 09141 871 560 gerne zur Verfügung. Der Girls' und Boys' Day wird durch den Zukunftskoach des Landkreises Ansbach, Herrn Thomas Merkel, unterstützt.



Herzliche Einladung zu unseren Tagen der offenen Tür am:

Samstag, 25.04.15 und Sonntag, 26.04.15, jeweils von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr mit Führungen durch das neue Schulhaus und Informationen zur Ausbildung in zukunftssicheren Dienstleistungs- und Pflegeberufen

- Assistent/in für Ernährung und Versorgung
- Hauswirtschafter/in
- Kinderpfleger/in
- Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in
- Berufe in der Agrarwirtschaft

Staatliches Berufliches
Schulzentrum Ansbach
Brauhausstraße 9b, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/4884620, Fax : 0981/48846244,
E-mail: schule@bsz-ansbach.de, www.bsz-ansbach.de

Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler „Donnerstag um halb 3 im BIZ“

Am **Donnerstag, den 16. April 2015** wird Herr Teich vom Referat Freiwilligendienst der Diakonie Neuendettelsau von 14.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 zu dem Thema: **Freiwilliges Engagement lohnt sich – das Freiwillige Soziale Jahr / Diakonisches Jahr** vorstellen.

Wenn man in einem sozialen Beruf arbeiten möchte, aber noch nicht genau weiß in welchem Bereich, gibt es in der Diakonie Neuendettelsau viele verschiedene Möglichkeiten wertvolle Erfahrungen zu sammeln, Menschen und Berufe kennen zu lernen und sich praktisch auszuprobieren. Ob in Kindertagesstätten, Schulen, im Krankenhaus, im Seniorenheim oder Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen – hier kann ganz individuell den eigenen Fähigkeiten entsprochen werden und dabei noch etwas Gutes getan werden. Während des Jahres wird man von qualifizierten Mitarbeitern begleitet und erlebt mit anderen Freiwilligen Austausch, Gemeinschaft und eine tolle Zeit.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nur für Gruppen erforderlich unter der TelNr. 0981/182-333.

Am **Donnerstag, den 23. April 2015** findet von 14.15 Uhr bis ca. 16.00 Uhr **in der Klinik Ansbach, Escherichstr.1 und dem Bezirksklinikum Ansbach, Feuchtwanger Str. 38, jeweils eine Betriebsführung** statt. Dabei werden folgende Ausbildungsberufe in der Praxis vorgestellt:

Gesundheits- und Krankenpfleger/in Notfallsanitäter/in
Medizinisch-technische/r Laboratoriumsassistent/in (MTLA)

Ein Blick hinter die Kulissen ermöglicht einen Eindruck darüber, was in diesen Berufen gefordert wird.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die **Teilnehmerzahl ist beim Bezirksklinikum Ansbach auf 20 und beim Klinikum Ansbach auf 30 Schülerinnen und Schüler begrenzt**, daher wird um **Anmeldung bis spätestens 17. April 2015** unter der TelNr. 0981/182-333 gebeten! Unangemeldete Personen, sowie Gruppen, können auf Grund der eingeschränkten Teilnehmerzahl leider nicht berücksichtigt werden.

Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!

HOCHSCHULE
ANSBACH

Studieninformationstag

Samstag, den 18. April 2015 10.00 – 14.30 Uhr

Hochschule Ansbach, Residenzstraße 8, 91522 Ansbach

Programm (Vorträge, Infostände, Laborführungen) auf
<http://www.hs-ansbach.de> -> Hochschule -> Veranstaltungen

Kontakt: Studienberatung@hs-ansbach.de

Bachelor-Studiengänge

Betriebswirtschaft	Industrielle Biotechnologie
Multimedia und Kommunikation	<u>Angewandte Ingenieurwissenschaften</u>
Ressortjournalismus	-> Energiesysteme & Energiewirtschaft
Wirtschaftsinformatik	-> Kunststofftechnik
Wirtschaftsingenieurwesen	-> Nachhaltige Gebäudetechnik
Biomedizinische Technik	-> Physikalische Technik
	-> Produktions- und Automatisierungstechnik

Anmeldung an den Gymnasien in Ansbach

An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 11. bis 13. Mai 2015 jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr, am 15. Mai 2015 nur von 8.00 bis 12.00 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr statt.

Dieser Termin wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst festgelegt. Bitte beachten Sie diesen Zeitraum! Spätere Anmeldungen dürfen in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.

Gez. Frisch
Studiendirektor

Informationsabend zum Übertritt in die 8., 9. oder 10 Praxisklasse der Mittelschule Lichtenau

Am Mittwoch, 17.06.2015 um 19.00 Uhr

findet für interessierte Schülerinnen, Schüler und Eltern aus der Stadt und dem Landkreis Ansbach ein Informationsabend statt. Wir stellen unser praxisorientiertes Bildungsangebot und unser pädagogisches Konzept vor und informieren über verschiedene Wege zur Berufsausbildung.

Mittelschule Lichtenau,
Schulweg 12, 91586 Lichtenau
Grundschulgebäude Zimmer 16.
Informationen jederzeit unter 09827/1793
www.volksschule-lichtenau.de/praxiszug

CHRISTIAN
VON
BOMHARD
SCHULE

Gymnasium
Realschule

Im Krämersgarten 10
97215 Uffenheim

www.bomhardschule.de

Herzliche Einladung zu unseren SCHNUPPERTAGEN

für die Grundschüler der 4. Klassen!

13. März 2015 um 8 Uhr: Viertklässler aus Uffenheim und Lipprichhausen

20. März 2015 um 8 Uhr: Viertklässler der umliegenden Grundschulen

**Wir freuen uns auf Euch
und erwarten Euch im Atrium!**



CHRISTIAN
VON
BOMHARD
SCHULE

Gymnasium
Realschule

Im Krämersgarten 10
97215 Uffenheim

www.bomhardschule.de

Anmeldung für das Gymnasium und die Realschule

Die Anmeldung für die 5. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2015/16
findet in der Zeit vom

Montag, 11. Mai, bis Freitag, 15. Mai 2015,
jeweils von 8:00 bis 16:00 Uhr,
im Sekretariat der Schule (1. OG) statt.

Für die Anmeldung brauchen wir:

im Original für Schüler der 4. Klassen

1. Übertrittszeugnis der Grundschule
2. Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
3. Passbild für den Verbundpass bei Fahr-schülern

im Original für Schüler der 5. Klassen

1. Zwischenzeugnis der Haupt-/Mittelschule
2. Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
3. Passbild für den Verbundpass bei Fahr-schülern

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter
Downloads/Informationen zum Übertritt!

Fragen zum Übertritt können bei der Anmeldung gerne mit der
Schulleitung besprochen werden. **Wir freuen uns über Ihr Kommen!**

Uffenheim, im April 2015

Das Direktorat, gez. StD i. K. W. Malcher

Gesund ernähren und in Bewegung bleiben

„Gesund ernähren und in Bewegung bleiben“, unter diesem Motto veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach wieder kostenfreie Kurse rund um das Thema Ernährung und Bewegung für Familien und Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das aktuelle Frühjahrs-/Sommerprogramm bietet wieder eine vielfältige Auswahl für Mamas, Papas und Großeltern von Kindern bis zu drei Jahren:

Aktiv sein mit ...

Musik bewegt

Kinder lieben es zu singen, zu musizieren und zu tanzen. Gemeinsam wollen wir mit einfachen Instrumenten musizieren und dabei interessante Lieder, Kniereiter, lustige Tänze und Bewegungsspiele kennen lernen.

Referentin: Anne Hofmann, lizenzierte Musikgartenlehrkraft

Montag, 13. April 2015 in Ansbach

Für Babys (6 bis 18 Monate): 09.00 - 09.45 Uhr

Für Kleinkinder (1 1/2 bis 3 Jahre): 10.15 - 11.15 Uhr

"Der Frühlingwald erwartet uns"

Brummel-Hummel und Vogeloper verzaubern unsere Ohren. Die bunten Blumen und vielen Grüntöne erfreuen unsere Augen. Es wird ein lustiger Spaziergang mit Spielen und kleinen Basteleien für die Kleinsten. Wir machen auch eines kleines Picknick, bitte ein Getränk einpacken.

Referentin: Andrea Gauß, Naturpädagogin

Mittwoch, 29. April 2015, 15.00 – ca. 17.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Hochmeistersporthalle Feuchtwangen

Alter: ab 1 Jahr bis 3 Jahre

Der Weg ist Kinderwagen geeignet. Bitte "Buddelsachen" anziehen!

Die Kochkurse bringen neue Ideen auf den Tisch:

Beste Reste – Lebensmittel wertschätzen!

Kreative Gerichte mit dem, was der Kühlschrank gerade Übriges für uns bietet – viel mehr als nur Aufgewärmtes!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Montag, 13. April 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

oder

Samstag, 09. Mai 2015, 09.30 – 12.30 Uhr in Dinkelsbühl

Rund, vielfältig und gesund!

Süße oder deftige Knödel als Hauptspeise, Beilage oder Suppeneinlage. Aus Kartoffeln, Brötchen, Grieß, Quark oder Fleisch - hier findet jedes Kind seinen Favoriten!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Dienstag, 14. April 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Dinkelsbühl

oder

Freitag, 22. Mai 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Papas an den Herd!

Ein Kochkurs nur für Männer!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Freitag, 24. April 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Schnelle Familienküche

Um frisch und gesund zu kochen, braucht man nicht viel Kocherfahrung und muss nicht lange am Herd stehen.

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Samstag, 25. April 2015, 9.30 – 12.30 Uhr in Ansbach

Endlich essen wie die Großen!

Tolle Rezepte, die den Übergang vom Babybrei zum Essen am Familientisch leicht gelingen lassen.

Referentin: Marion Linner, Diätassistentin

Montag, 27. April 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Neue Ideen für Zwischenmahlzeiten

Leckere Zwischengerichte für zuhause oder auch zum Mitnehmen – für die Kleinen und die Großen!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Freitag, 08. Mai 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Ansbach

Fit in den Tag - tolle Ideen für's erste Frühstück!

Heiß begehrte Alternativen zu süßen Getreidepops und Nuss-Nougat-Creme, die für einen gut gelaunten und geschmackvollen Start in den Tag sorgen!

Referentin: Anja Eckert, Hauswirtschaftsmeisterin

Mittwoch, 13. Mai 2015, 19.00 – 22.00 Uhr in Dinkelsbühl

Für die Kochkurse wird ein Kostenbeitrag für Lebensmittel in Höhe von 3,-- € während des Kurses erhoben. Bitte soweit vorhanden Schürze und Vorratsbehälter für Kostproben mitbringen.

Die Kurse finden in der Landwirtschaftsschule in Ansbach, Mariusstr. 24 bzw. in der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5 bzw. „im Freien“ statt.

Weitere Informationen gibt es in den ausgelegten Programmen, im Internet unter www.aelf-an.bayern.de unter dem Link „Ernährung“ oder am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach, Ansprechpartnerin ist Heike Straußberger.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung unter Tel. (0981) 8908-0 gebeten.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau — Hautgefährdungen in den "grünen Berufen"

Hautprobleme werden in den "grünen Berufen" oft nicht ernst genommen und als gewöhnliche Arbeitsspuren angesehen. Werden trockene und rissige Hände jedoch nicht konsequent behandelt, können ernste Hauterkrankungen entstehen, die eine langwierige ärztliche Behandlung nach sich ziehen.

Wenn die natürliche Barrierefunktion der Haut angegriffen ist, wird sie durchlässiger für Schadstoffe, Allergien auslösende Fremdstoffe und Infektionserreger. Dem kann mit vorbeugenden Maßnahmen durch Hautschutz entgegengewirkt werden.

Den höchsten Schutz bieten Handschuhe in den verschiedensten Ausführungen. Sie schützen nicht nur vor Verschmutzungen und Verletzungen, sondern auch vor aggressiven Stoffen sowie Gefahrstoffen. Doch einen Handschuh für alle Einsatzbereiche gibt es nicht. Je nach Tätigkeit und den sich daraus ergebenden Anforderungen muss er aus dem passenden Material bestehen und die richtigen Passform haben. Piktogramme geben Hinweise auf die Eigenschaften für den Handschuh.

Werden Hautschutzmittel (z. B. gegen Hauterweichung) unter Handschuhen angewendet, ist darauf zu achten, dass sie die Schutzwirkung der Handschuhe nicht beeinträchtigen. Bei der Arbeit mit Pflanzenschutzmitteln müssen speziell ausgewählte und geprüfte Chemikalienschutzhandschuhe verwendet werden. Kommen diese mit der Chemikalie in direkten Kontakt, können auch sie nach einigen Minuten durchlässig werden und gehören ausgetauscht. Weitere Tipps zum richtigen Gebrauch von Handschuhen:

- Vor jeder Verwendung auf Risse und Löcher prüfen.
- Nur über saubere und trockene Hände ziehen.
- Nur so lange wie nötig tragen (ab ca. 20 Minuten stauen sich Wärme und Feuchtigkeit im Handschuh).
- Bei längerem Tragen eignen sich Unterziehhandschuhe aus Baumwolle unter dem Schutzhandschuh.
- Bei flüssigkeitsdichten Handschuhen die Stulpen umschlagen - so fließt nichts hinein.

Unternehmer sind nach dem Arbeitsschutzgesetz verpflichtet, Arbeitsbedingungen zu schaffen mit dem Ziel, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten zu verhüten sowie arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren zu vermeiden. Durch eine Gefährdungsbeurteilung werden Hautbelastungen erkannt, technische, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen geprüft und schließlich persönliche Maßnahmen zum Hautschutz getroffen. Geeignete Schutzhandschuhe sowie Hautschutz-, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel sind bereitzustellen. Ein abgestimmter Hautschutzplan hilft bei der richti-

Vergiftungsgefahren für Kinder

Vergiftungen und Verätzungen bilden bei Kindern vom ersten bis zum vierten Lebensjahr nach Stürzen das zweithöchste Unfallrisiko. Auch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) nutzt vor diesem Hintergrund den „Tag des Vergiftungsschutzes für Kinder im Haushalt“ am 20. März, um Hinweise zu geben, wie solche Unfälle vermieden werden können.

Jedes Jahr kommt es laut Statistischem Bundesamt in Deutschland täglich zu durchschnittlich mehr als 50 Vergiftungen bei Kindern – aus Unwissenheit und Neugier. Irreführende Verpackungen oder verlockende Düfte sind Gründe dafür, dass Kinder Haushaltschemikalien verschlucken. Sie sind die vorrangige Vergiftungsursache, gefolgt von Medikamenten.

Im ländlichen Raum wachsen Kinder meist unmittelbar in oder neben der Landwirtschaft auf. Oft gibt es keine klare Trennung zwischen Freizeitbereich und Landwirtschaft. Kinder können so nicht immer vom landwirtschaftlichen Arbeitsbereich ferngehalten werden. Sämtliche Gefahrstoffe, zum Beispiel Pflanzenschutz-, Reinigungs- oder Desinfektionsmittel, müssen daher stets ordnungsgemäß verschlossen und außer Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Pflanzen mit verlockend aussehenden Beeren, wie Kirschlorbeer, Liguster, Vogelbeere, Wolfsmilchgewächs, Heckenkirsche, Maiglöckchen oder Herkulesstaude, nehmen den dritten Rang in der Vergiftungshäufigkeit ein. Sie sollten nicht in Hausgärten, in denen sich Kleinkinder bewegen, gepflanzt werden. Aber auch Zimmerpflanzen oder düngemittelhaltige Pflanzenerde können Vergiftungen verursachen und sollten außer Reichweite stehen.

In Tierhaltungen, Lagerstätten oder Biogasanlagen können giftige Gase auftreten. Oft reichen geringe Konzentrationen, um eine Bewusstlosigkeit zu verursachen. Gruben oder Brunnen sind daher sicher abzudecken bzw. Kinder grundsätzlich fernzuhalten.

Ist es zu einer Vergiftung, Verätzung oder Verbrennung gekommen, muss sofort gehandelt werden und es ist die Notrufnummer 112 anzurufen. Die SVLFG beteiligt sich an der Aktion „Das Sichere Haus“. Deren Broschüre „Achtung! Giftig! Vergiftungsunfälle bei Kindern“ kann im Internet abgerufen werden unter www.das-sichere-haus.de > Broschüren > Kinder

Entsorgung Hundekotbeutel

Da im "Ratgeber Abfall 2015" für Hundekot der Verweis auf die Biotonne steht, ist bitte auf folgendes zu achten. Die Firma T + E Humuswerk GmbH, die den Bioabfall des Landkreises Ansbach entsorgt teilte mit, dass Hundekotbeutel nicht über die Biotonne, sondern über die Restabfalltonne entsorgt werden müssen, da Hundekot in der Regel in Plastiktüten eingesammelt wird, die sich in der biologischen Behandlung nicht zersetzen. Selbst als abbaubar bezeichnete Beutel haben zu lange Verrottungszeiten und bereiten Probleme.

Müllabfuhr – Umweltschutz

Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 35 00.

Hausmüll: Montag, 13./27. April, 11. Mai 2015

Neuer Preis für Restmüllsäcke seit dem 01.01.2015: Ein Restmüllsack kostet jetzt 3,00 €. Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

Biomüll: Dienstag, 07. April; Montag, 20. April, 04. Mai 2015

Papier-Tonne: Donnerstag, 23. April, Dienstag, 26. Mai 2015;

Gelbe Säcke: Dienstag, 28. April, Mittwoch, 27. Mai 2015;

Wertstoffhof: Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet; **Samstag, den 25.04. bleibt der Wertstoffhof wegen der Beachparty geschlossen**

Waschplatz: geschlossen;

Bauschuttdeponie: 14-tägig geöffnet, 11./25. April von 10.00 bis 12.00 Uhr, je nach Witterung, **Ostersamstag keine Anfuhr.** Anfuhr außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Rücksprache mit Herrn Ströbel möglich.

Grüngutentsorgung: Keine Grüngutannahme.



Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

Samstag, 02. Mai 2015. **Annahmeschluss:** Samstag, 25. April 2015.

Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 14. April 2015, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Tagesordnung

ÖFFENTLICHER TEIL:

TOP 1: Abwassergesamtkonzept mit der Firma Härtfelder

TOP 2: Bekanntgaben

TOP 3: Verschiedenes - Wünsche - Anträge

Anschließend nichtöffentliche Sitzung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Johannes Hellenschmidt

1. Bürgermeister



Frühlings-Erwachen!

Jetzt Gartenträume realisieren!

HAUF UND HAUF

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Bieg 9 · 91598 Colmburg
Tel.: 0 98 03 / 91 14 58
www.landschaftsbau-hauf.de

Frühlingskonzert



des **Musikvereins Adelshofen**

und der **Bauernkapelle Ohrenbach**

Am 18. April 2015

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Turnhalle Oberscheckenbach

Zu Gast: Die Musikklassse aus der Grundschule Oberscheckenbach

Strandfete der ELJ-Ohrenbach am 25. April 2015

Endlich ist es wieder soweit!!!! Die schon von

Vielen langersehnte Strandfete der ELJ Ohrenbach steht vor der Tür, diesmal schon zum 16ten mal.

Wir würden uns freuen, an diesem Abend auch mit vielen Gemeindemitgliedern aus Ohrenbach und Steinach zu karibischen Rhythmen zu tanzen und danach einen erfrischenden Cocktail zu trinken. Natürlich kann es sein, dass die Bewohner Ohrenbachs in dieser Nacht durch einen erhöhten Geräuschpegel gestört werden, wofür wir schon jetzt im Voraus um Verständnis bitten. Fühlen Sie sich nicht um Ihre nächtliche Ruhe beraubt, sondern nutzen Sie doch einfach die Gelegenheit, um von Strand, Sonne & Meer zu träumen!!!

Wir wollen nochmal darauf hinweisen, dass es heuer keinen Vorverkauf der Bändchen geben wird!



- Einlass: ab 20:00 Uhr

- Ausweise werden kontrolliert!

- Es werden nur offizielle Dokumenten akzeptiert

- U16 kein Einlass

- U18 mit Erziehungsbeauftragung